

## GEMA als Kulturkiller

Die kommende Tarifreform der GEMA trifft Diskotheken, Musikkneipen, Stadtfeste, Tanzschulen und traditionelle Feste ab April 2013 mit voller Härte. Sie führt zu einem Aussterben der Veranstaltungskultur - viele Veranstaltungen werden zu teuer. Das betrifft in besonderem Maße jene alternativen Veranstaltungskonzepte, die zur kulturellen Vielfalt beitragen.

Die von der GEMA kassierten Beträge werden ungerecht verteilt und kommen größtenteils ausschließlich den privilegierten Mitgliedern zu Gute. Gerade Komponisten und Urheber von Nischenkulturen (Techno, Rock, Alternative) erhalten anteilig fast gar nichts von den pauschal geforderten Beträgen.

Viele Künstler sind heutzutage keine GEMA-Mitglieder mehr. Trotzdem wird erst einmal angenommen, dass jeder Urheber GEMA-Mitglied ist und in Folge dessen jede Veranstaltung und jede Veröffentlichung einer GEMA-Pflicht unterliegt.

## GEMA als Jobkiller

Eine Vielzahl von Arbeitsplätzen in der Veranstaltungsbranche werden ebenso von der kommenden Tarifreform betroffen sein, wie die Veranstaltungen selbst. Bei Tarifierhöhungen von bis zu über 1000% werden viele Veranstalter Arbeitsplätze streichen müssen oder ihren Betrieb ganz einstellen müssen. Die Arbeitsbedingungen für das verbleibende Personal werden sich in Folge dessen verschlechtern.

## Musik braucht keine GEMA. Landesweite Aktionstage

### Kontakt

#### Bei Rückfragen:

Landesweiter Koordinator der Aktion ist Daniel Neumann

E-Mail: [daniel.neumann@piratenpartei-nrw.de](mailto:daniel.neumann@piratenpartei-nrw.de)

Tel. 0162 / 177 00 44

Twitter: @The\_DanielSan

Weitere Informationen unter:

[piratenpartei-nrw.de/Musik-braucht-keine-GEMA/](http://piratenpartei-nrw.de/Musik-braucht-keine-GEMA/)

V.i.S.d.P.: Sven Sladek - Piratenpartei Deutschland, Landesverband Nordrhein-Westfalen, Postfach 103041 - 44030 Dortmund.



# Musik braucht keine GEMA



## Landesweite Aktionstage

**Samstag 17.11.2012**  
eine Stunde ohne Musik

**Samstag 24.11.2012**  
eine Stunde ausschließlich  
GEMA-freie Musik

## Die Fakten zu den GEMA-Tarifen

- Gebührenerhöhungen für Clubs und Diskotheken bis zu über 1000%
- Grundvergütungssätze der GEMA liegen bereits heute bei über 10% der Eintrittseinnahmen
- Gebührenerhöhungen für Tanzabschlussbälle und andere gesellschaftliche Veranstaltungen
- Gebührenerhöhungen für fast alle Straßen- und Vereinsfeste; deutliche Erhöhungen für kostenlose Veranstaltungen
- Deutliche Erhöhung der Mindestgebühren im Härtefall
- Volle GEMA-Gebühr schon ab einem Lied GEMA-pflichtiger Musik
- 50% Zuschlag für Laptopnutzung
- Ungerechte Verteilung der Gebühreneinnahmen

## Die Folgen

- Veranstaltungen werden teurer
- Existenzbedrohung für viele Veranstalter und Künstler
- Schließung vieler Clubs und Diskotheken
- Gefährdung von Arbeitsplätzen im Veranstaltungsbereich
- Forcierung der Kommerzialisierung von Veranstaltungen – nur der Mainstream überlebt
- Kulturelle Nischen werden vernichtet
- Ganze Kulturbereiche werden von der GEMA zum chronischen Härtefall gemacht
- Die Kommerzialisierung der Veranstaltungen erschwert finanziell Schwächeren den Zugang zu Kultur

## Unsere Forderungen

- Sofortige Aussetzung der neuen Tarife
- Ein fairer und sachlicher Dialog über neue Tarife in der Öffentlichkeit
- Berücksichtigung GEMA-freier Musik bei der Tarifbemessung
- Abschaffung des Zuschlags für Laptopnutzung
- Prüfung der GEMA-Vermutung
- Einen maßvollen GEMA-Tarifvorschlag als Basis für Verhandlungen
- Gerechte Gebührenverteilung an die Urheber

**Auf unsere Forderungen möchten wir mit zwei landesweiten Themenabenden Aufmerksamkeit machen:**

### Samstag, 17.11.2012

Am 17.11.2012 werden wir zwischen 23 und 24 Uhr aus Protest gegen die geplanten Tarifierhöhungen eine Stunde lang keine Musik spielen.

### Samstag, 24.11.2012

Am folgendem Wochenende werden wir am 24. November zur selben Zeit – also ebenfalls zwischen 23 und 24 Uhr – ausschließlich GEMA-freie Musik spielen, um aufzuzeigen, wie vielfältig und aktiv sich mittlerweile die Szene der freien Musik entfalten konnte und um zu beweisen, dass hochwertige Musik keine GEMA braucht.

## Sampler-Download und weitere Informationen:

<http://www.piratenpartei-nrw.de/Musik-braucht-keine-GEMA/>

## Sampler für die Aktion

- 01 – Intro
- 02 – Jammin'inc – Was Ist Härter v2.0 – cc-by-nc-sa.mp3 \*
- 03 – Houdini Roadshow – Rocksteady – cc-by-nd.mp3
- 04 – On Returning – Wildheart – cc-by-sa.mp3
- 05 – Waste Of Time – Gewissen – cc-by-nd.mp3
- 06 – Abzolut – Shoes – cc-by-nd.mp3
- 07 – Snowflake – Give It Up (Start Again) (feat.Subliminal) – cc-by.mp3
- 08 – Tryad – Struttin' – cc-by-sa.mp3
- 09 – Dachstube – Express – cc-by-nd.mp3
- 10 – Grant Siedle – Make His Peace cc-by-sa.mp3
- 11 – VANDA. – Who cc-by-sa.mp3
- 12 – MaelStröm – Viens – cc-by-sa.mp3
- 13 – Dope Stars Inc. – Save The Clock Tower.mp3 \*
- 14 – MilanWulf – PureDubstep – cc-by.mp3
- 15 – Recepteur Mondial – Meet You cc-by-sa.mp3
- 16 – Pornophonique – Game Over – cc-by-nc-sa.mp3 \*
- 17 – Dope Stars Inc. – We Are The New Ones.mp3 \*
- 18 – Outro

\*) Explizit für die hier beworbene Veranstaltung haben wir uns im Vorfeld die Rechte für eine mögliche kommerzielle Nutzung von diesen Musikern eingeholt. Die anderen Titel sind generell für die kommerzielle Nutzung freigegeben. Musik unter Creative Commons-Lizenz darf dann nicht für kommerzielle Zwecke verwendet werden, wenn sie durch den Zusatz „nc“ gekennzeichnet ist.